

Interview mit der dipl. Pflegefachfrau HF mit einem CAS in Kinder- und Jugendpsychiatrie

Nachgefragt bei Natascha Küng

Natascha, wer bist du und was machst du bei der Spitex Bachtel?

Ich bin Natascha Küng, diplomierte Pflegefachfrau HF. Meine Ausbildung habe ich in der Clenia Schlössli absolviert. Danach bin ich in die psychiatrische Spitex gewechselt und arbeite inzwischen seit zwei Jahren bei der Spitex Bachtel. In dieser Zeit habe ich zudem ein CAS im Bereich Kinder- und Jugendpsychiatrie abgeschlossen.

Ich arbeite im psychiatrischen Spitex-Team und bin unter anderem Fachverantwortliche für Kinder und Jugendliche. Gleichzeitig begleite ich Klientinnen und Klienten im gesamten Altersspektrum.

In meiner täglichen Arbeit unterstütze ich Menschen mit psychischen Belastungen direkt in ihrem Alltag – niederschwellig, individuell und vernetzt mit ihrem Umfeld. Besonders in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen ist mir wichtig, früh anzusetzen, Ressourcen zu stärken und gemeinsam mit den Familien tragfähige Wege zu entwickeln.

Was bedeutet Kinder und Jugendpsychiatrie in der Spitex konkret?

Kinder- und Jugendpsychiatrie in der Spitex bedeutet, dass wir Kinder und Jugendliche mit psychischen oder psychosozialen Belastungen direkt in ihrem Alltag und ihrem gewohnten Umfeld begleiten. Das heisst konkret: Wir kommen dorthin, wo die Herausforderungen stattfinden – nach Hause, in das familiäre Umfeld. Unser Fokus liegt auf der alltagsnahen Unterstützung, Stabilisierung und Förderung der Entwicklung.

Wir helfen beispielsweise bei der Tagesstruktur, im Umgang mit Krisen, bei sozialem Rückzug, Ängsten oder Schwierigkeiten im Schulalltag, beispielsweise bei Mobbing Erfahrungen in der Schule usw. Gleichzeitig beziehen wir das Helfernetz eng mit ein. So schaffen wir eine Brücke zwischen Fachsystemen und dem Lebensalltag des Kindes oder Jugendlichen.

Für wen ist das Angebot?

Unser Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche im Schulalter, die unter psychischen oder psychosozialen Belastungen leiden und im ambulanten Setting Unterstützung benötigen. Dazu gehören beispielsweise junge Menschen mit Ängsten, depressiven Symptomen, Zwangserkrankungen, Überforderung im Alltag, sozialem Rückzug, Belastungsreaktionen nach Krisen, familiäre Belastungssituationen oder Schwierigkeiten in Übergangsphasen.

Wie genau gehe ich vor, wenn ich eure Leistungen in Anspruch nehmen will?

Der erste Schritt ist eine Kontaktaufnahme für ein unverbindliches Erstgespräch bzw. eine Abklärung. Kontaktaufnahme ist über Telefon, Mail, oder Online über Opan Anmeldung möglich. In einem Erstgespräch werden folgende Punkte besprochen:

- welche Belastung aktuell besteht
- ob unser Angebot passend ist
- welche Ziele wichtig sind
- wer bereits beteiligt ist

Wenn die Voraussetzungen erfüllt sind und die Unterstützung durch die psychiatrische Spitex die richtige Wahl ist, werden regelmässige Termine, meist einmal wöchentlich und vor Ort, vereinbart. Dies wird an den Bedarf der Jugendlichen angepasst.

Was beschäftigt dich zurzeit am meisten?

Mich beschäftigt aktuell besonders die Frage, wie wir Kinder und Jugendliche

frühzeitig und niederschwellig erreichen können, bevor sich Belastungen chronifizieren. Wir sehen, dass psychische Herausforderungen im jungen Alter zunehmen und Familien oft sehr spät Unterstützung suchen oder erhalten. Deshalb ist es mir wichtig, Angebote zu schaffen, die schnell zugänglich sind, entlasten und gleichzeitig nachhaltig wirken.

Was würdest Du deinem jüngeren Ich mit auf den Weg geben?

Ich würde meinem jüngeren Ich sagen: Nimm das Leben ernst, aber dich selbst nicht immer. Gerade in herausfordernden Situationen kann Humor unglaublich entlastend sein. Er schafft Abstand, verbindet Menschen und hilft, Dinge aus einer anderen Perspektive zu sehen. Das bedeutet nicht, Probleme kleinzureden, sondern ihnen mit einer gewissen Leichtigkeit zu begegnen, wenn es möglich ist. Ich glaube, ich würde mir auch sagen: Du darfst lachen, auch wenn nicht alles perfekt ist. Manchmal ist genau das ein erster Schritt in Richtung Veränderung.



Natascha Küng

Pflegefachfrau HF
Telefon 044 576 00 00
info@spitex-bachtel.ch



Überall für alle

SPITEX
Spitex Bachtel

Gossau ZH | Hinwil | Rüti
Wetzikon | Seegraben

**Wir sind 24 Stunden
für Sie im Einsatz.**

Telefon 044 576 00 00
info@spitex-bachtel.ch
www.spitex-bachtel.ch